



Anleitung: Sitzbezüge erneuern 2 - Die Rücksitzbank

Die hintere Sitzbank des Käfers besteht aus zwei Teilen. Sobald Du die Sitzfläche vorsichtig entfernt hast, kannst Du mit einem 17er-Schlüssel die Schrauben der Rückenlehne heraus nehmen. Dann kann sie aus der Halterung gehoben und ebenfalls heraus genommen werden.



Die Unterseite der Sitzbank wird mit einer Metallleiste verstärkt. Entferne alle Schrauben und Du kannst Sie auf die Seite legen. Vergiss später nicht, die Löcher im neuen Bezug zu markieren.

Auch bei der Rücksitzbank werden die Enden des Bezuges mit Metallstäben verstärkt. Diese brauchen wir wieder für den neuen Bezug.



Ähnlich wie die vorderen Sitze, befindet sich eine Sisal-Matte als unterste Auflage auf dem Metallrahmen. Je nach Zustand kannst Du sie erneuern oder einfach nur reinigen.



Anleitung: Sitzbezüge erneuern 2 - Die Rücksitzbank

Auf die Sisal-Matte muss wieder mit Sprükleber der Schaumstoff, der maßgeblich für die Formgebung der Sitzfläche ist. Beginne auf einer Seite den Bezug am Rahmen zu fixieren und widme Dich dann der anderen.



Auch, wenn der Bezug aussieht, als wäre er zu klein geraten – er wird sich schön über den Rahmen spannen.

Dreh die Sitzfläche um und während Du Dich darauf lehnst, kannst Du den Bezug über die Spitzen ziehen. Danach müssen die Metallstäbe wieder vorsichtig in die Laschen geschoben werden.



Die Schnur muss gleichmäßig angezogen und in der Mitte fest verknotet werden.



Anleitung: Sitzbezüge erneuern 2 - Die Rücksitzbank

Wenn Du eine neue Sisal-Matte bei der Rückenlehne verwendest, müssen links und rechts im Bereich der Befestigungslöcher kleine Rechtecke ausgeschnitten werden, damit Du sie entlang der Rahmenkante einschlagen kannst.



Mit Sprühkleber wird wieder der Schaumstoff fixiert und der neue Bezug darüber gestülpt. Nun kannst Du den langen Metallstab vorsichtig in die Lasche am unteren Ende des Bezuges hinein schieben. Stelle sicher, dass der Bezug mittig aufliegt und fixiere ihn mit den Metallspitzen.

Dreh die Rückenlehne um und fixiere den Bezug am oberen Ende bevor Du Dir die Seitenteile vornimmst. Achte besonders darauf, dass der Bezug nicht irgendwo ausreißt.



Die Fixierung der unteren seitlichen Bereiche ist eine sehr heikle Sache. Wie auch immer, etwa so sollte das Ergebnis aussehen. Der von vorne überlappende Teil des Bezuges muss über den von der Seite kommenden Teilen liegen –und fertig ist die neue Sitzgarnitur.

Bildquelle: Volksworld 2003

KÄFERCLUB OBERGRAFENDORF

Vorstand: Christian Janker
tel.: 02747/2441 mobil: 0664/2345341
web: www.vw-kaeferclub.com